

Intercultural Dialogue

“Freedom of Movement - Wohin Welt Weicht“



Zwischenbericht aus dem Wartungsraum: Europa

„Es‘ rast vor sich hin, hoch kritisch

“...man sieht, dass mit dieser Anlage eine Art Schallreflektor in Betrieb genommen wird; das dessen Schallreflektoren Schallreflexionen erzeugen, mit denen auch die nicht gehörten, die nicht vorhandenen Stimmen thematisch fassbar werden. Das ist vielleicht der Grundzug dieser Versuchs-Anlage; und das man damit dieses nicht gehört

werden auf verschiedene Weise zur Darstellung bringen, reflektieren kann“

In Abstand größter Nähe wird die Masche wie die Maschine zum Aussichtsort von Platzhaltern im Metagehäuse einer zu errichtenden zentralen Geizweiche an und von Wegen zwischen Plünderern und Geplünderten.

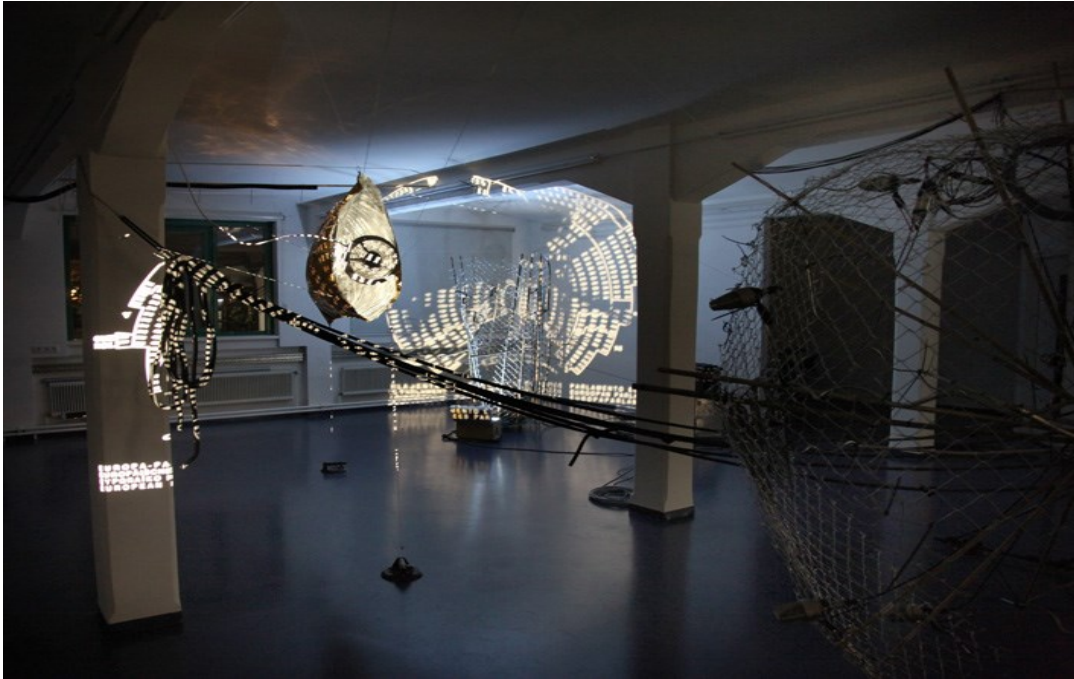


In Wurf Weite wird die Masche als Zwischenraum sichtbar, angehaltener Ort, Draht-Fenster- Membran deren Fluchtpunkt beschrumpfter Körper des Sprechens rotiert in Stimm Häute den Ausfall der Stimme unter Augenzeugen Ohrenzeugen, wenn einander Übersetzende Stimmen zu Fahr wie Fahrzeugen sprechen wie werden, übereinander her und aus einander in fremdes, wie Niemand in Niemandsländ fallen.

*Im Netz der Fehlenden deterritorialisieren ,Invisible people' als
Fluchtfahrtzeugen die durch das Netz Fallenden Stimmen ,They have
no name' in Grenzverläufen von Abstimmungs- vorgängen der
Brandung der Stimmen des Europäischen Parlaments.*

*In Aller Stille des Geschrei von Stille organisiert das Kollektiv Wort-
Spiegelung in Ruf Weite kleines neutrales Verhör: "Da geht es um das
Wort ,Unmittelbar' versus ,Ohn Mittel Bar';
und "B' Stand B' Stanz Aufnahme Auf'f' nahme" (-Liedgut)
Aus dem Alltag Ungehörter gerät in der Brandung der Stimmen ohne
Selbstbehausungstechnik kaum ein Gestrandeter in Rufweite der
Schallnetze.*

*Von hier aus betreiben Angehörige des Wortes wie Zöglinge des Klangs
die Öffnung für das Freiwerden Besetzter wie besetzter Leerstellen, das
weniger nicht rückholbar Stimmen vorzeitig in Schallgrenzen der
Einstimmung Überein -stummung abbiegen, ungehört wortlos in
Ortlose Flucht der Reise zur Durchreiche Gestrandeter Körper; jenseits
Rufweite entfällt der Wurf der Stimme durch die Raum Fällt.*



Am Rande des Trans Ambulatoriums der ‚Fabrik des Was...?‘ sich berührt zwischen Anziehung und Abstoßung von Station und Sprach-Fragment im Verhalten ihr Absprung aus der Perspektive des Nachlebens in Schwingungsphänomenen angehalten, gehalten im Wortbruch. ‚They have no name‘ montiert Sprachbrüche im Scharnier längs durch Schallmauern der Stimmen als Fluchtfahrzeug quer zum Geräusch. Mehrdeutigkeiten ergreifen sich Grenzposten auswandernder Stimmen zu neuen Frontlinien im Stillen der Schreie sich Aufblasender, Gedanken.